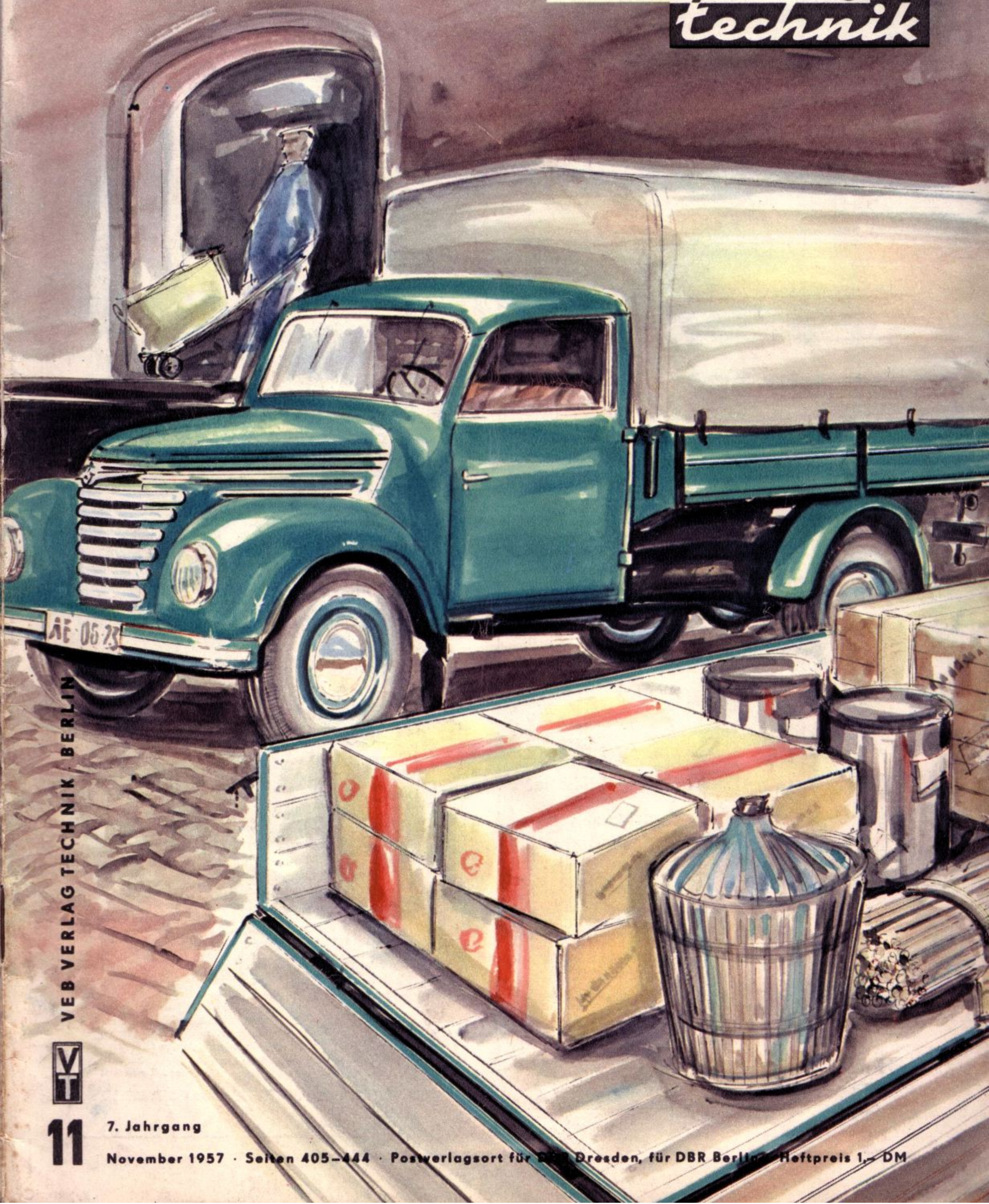


Kraftfahrzeug- technik



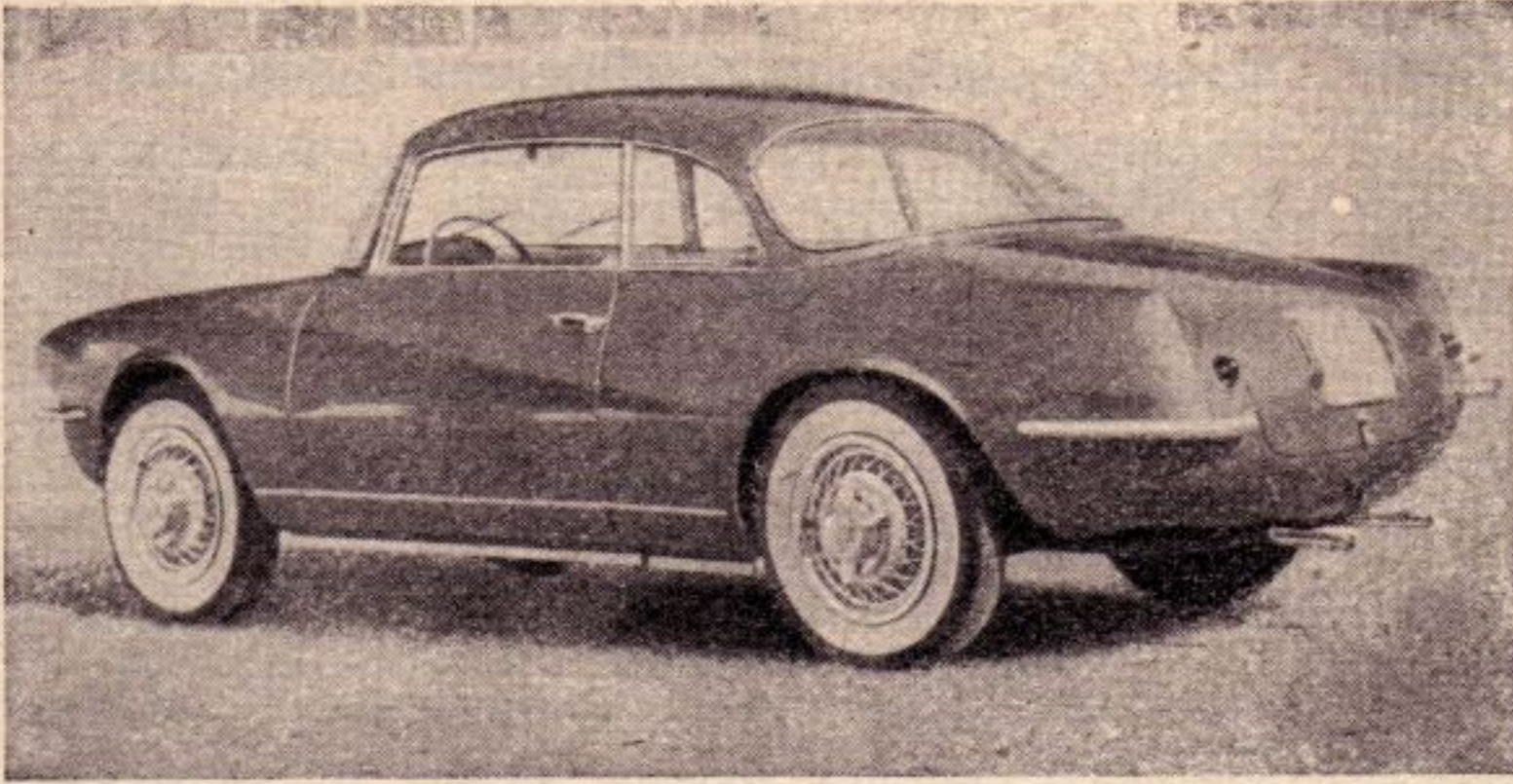
VEB VERLAG TECHNIK BERLIN



11

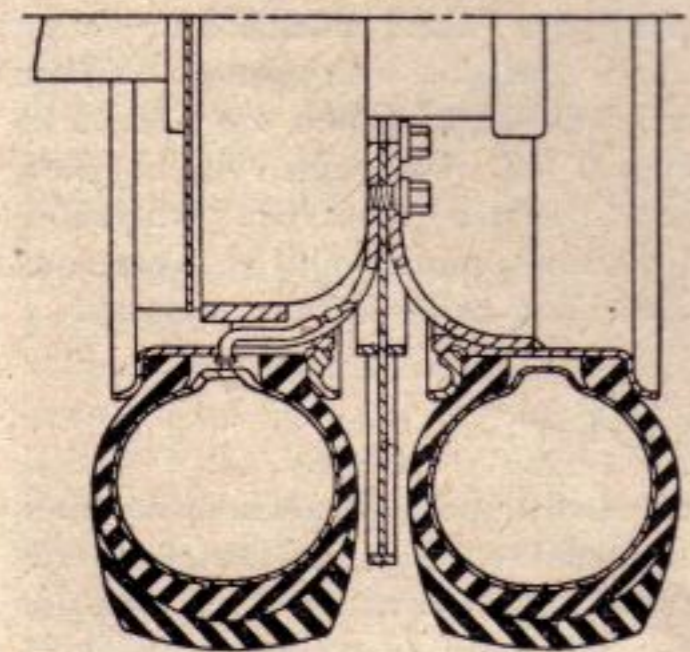
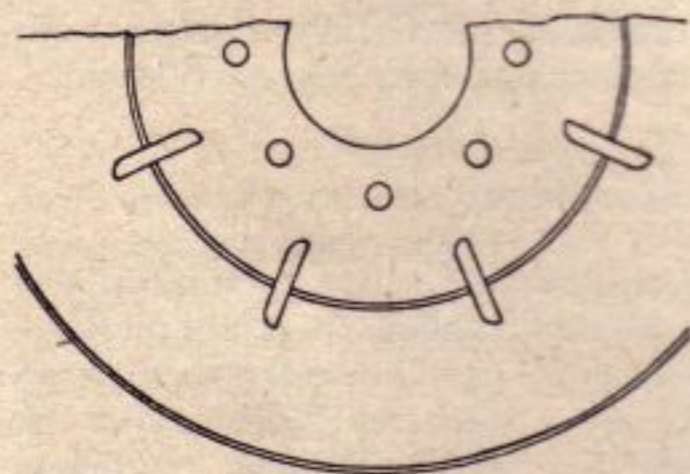
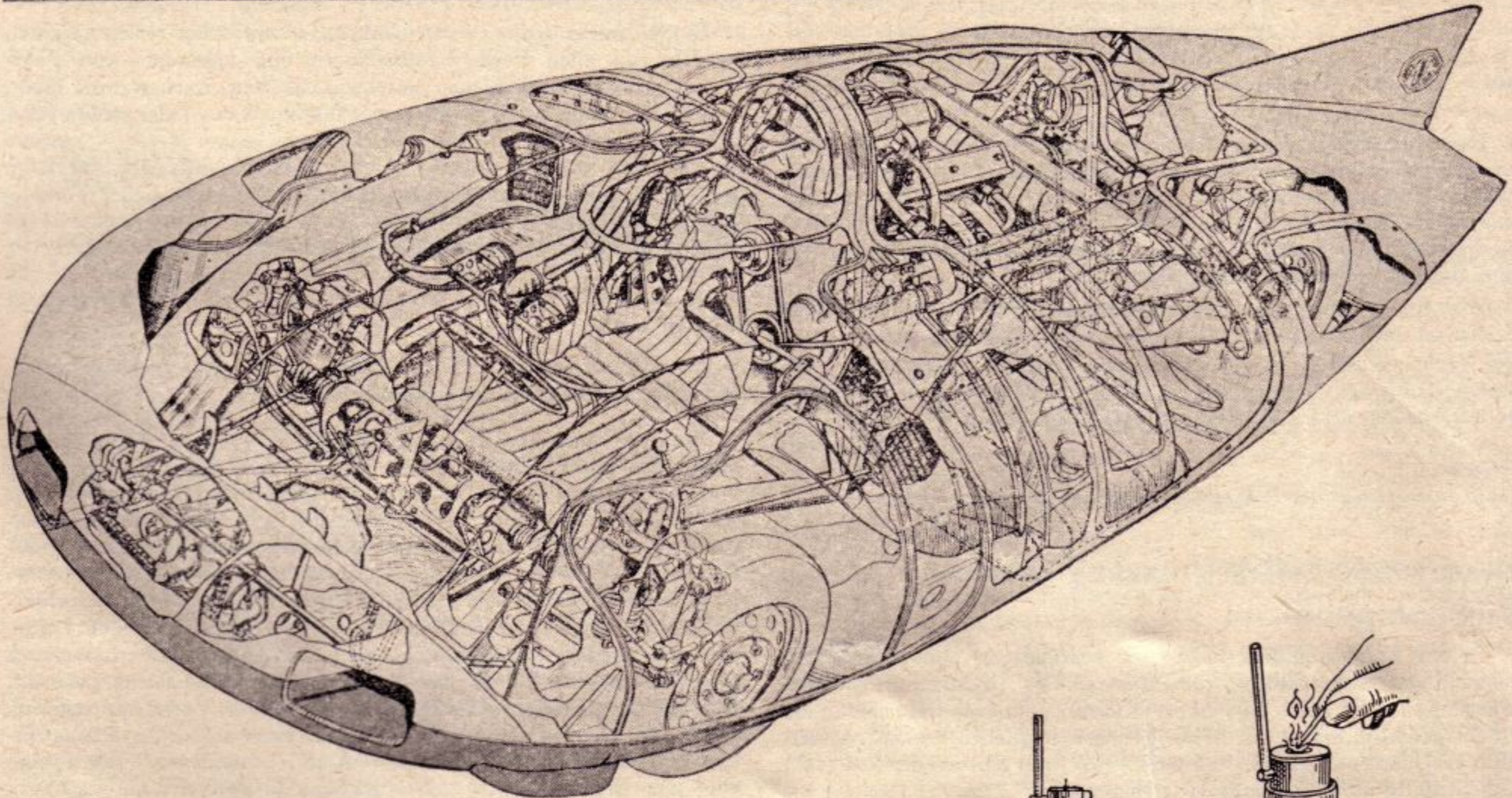
7. Jahrgang

November 1957 · Seiten 405-444 · Postverlagsort für DDR Dresden, für DBR Berlin · Heftpreis 1,- DM

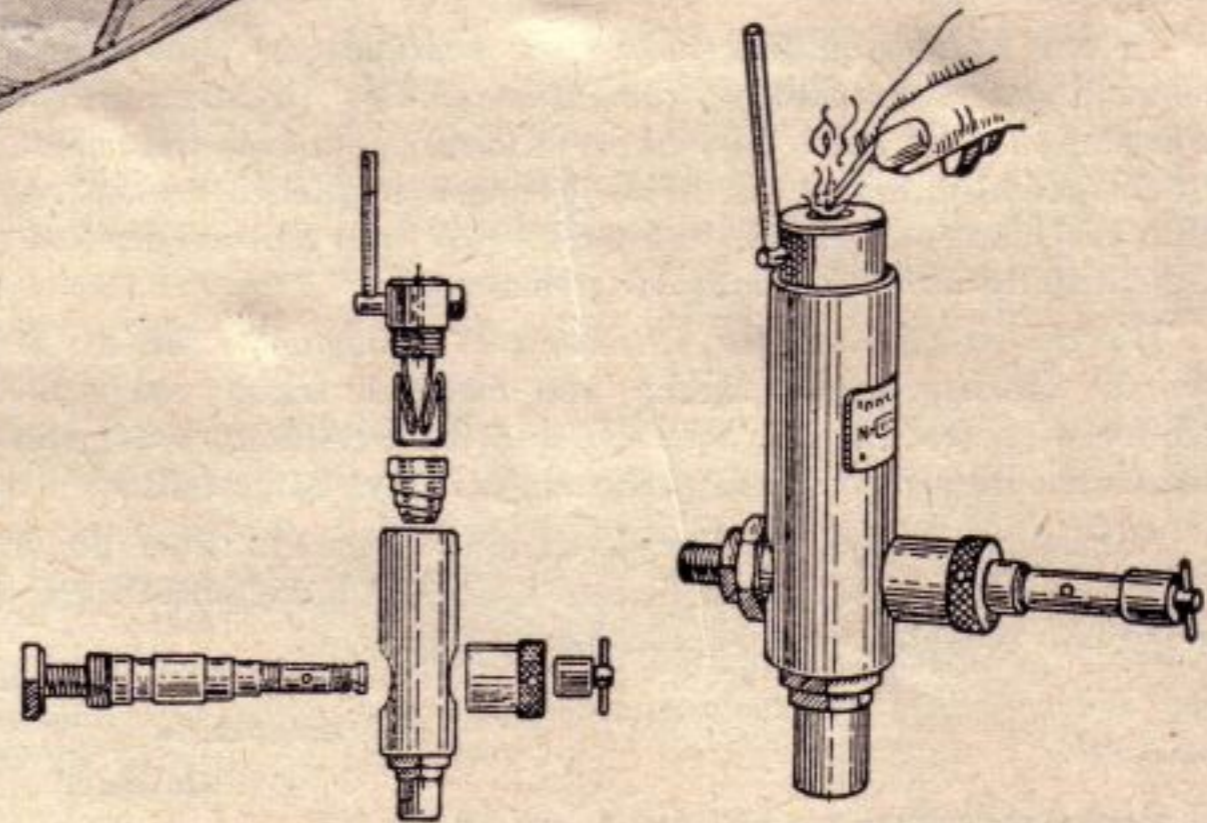


Ein Beispiel gelungener Karosserie zeigt dieser VW mit dem Schweizer Ghia-Aigle-Aufbau, der zwei- und viersitzig ausgeführt wird. Es handelt sich um eine Alu-Karosserie mit Stahlgerippe, die im Gewicht unter dem Originalaufbau liegt. Der mit Ladegebläse ausgestattete VW-Motor soll dem leichten Wagen eine Geschwindigkeit über 150 km/h verleihen

Aufbau des englischen Rekordwagens EX 181, für die der Chefkonstrukteur der MG-Werke verantwortlich zeichnete. Mit diesem Wagen stellte der bekannte Rennfahrer Stirling Moss auf dem Salzsee (USA) fünf neue Rekorde mit fliegendem Start auf und erreichte Geschwindigkeiten bis zu 400 km/h



Unter der Bezeichnung „Hansa-Schnellstarter“ ist eine Starthilfe für Dieselmotoren auf den Markt gekommen, die in ihrer Funktion ungewöhnlich ist. Als Energiequelle wird nämlich ein Stück normales brennbares Filmmaterial verwendet, das in dem gezeigten Gerät verbrannt wird. Die dabei entstehenden Druckgase werden auf einen in Anlaßstellung gebrachten Kolben geleitet, der durch die Abwärtsbewegung den Motor anwirft



Ein englisches Patent hat eine interessante Sicherung für doppelbereifte Räder zum Inhalt, die als Scheibe zwischen den Rädern angebracht ist. Diese sorgt für die Abfuhr der Walkwärme der Innenwände der Bereifung und dient dazu als Reifenwächter bei Pannen

Die Goliath-1100-Baureihe ist durch ein sportliches Coupé erweitert worden, das mit dem leistungsgesteigerten Vierzylinder-Viertakt-Boxermotor von 1,1 l Hubvolumen (55 PS) eine Geschwindigkeit von 135 km/h erreicht

